

# MITSCHREIBEN



NACH DEM CORNELL-SYSTEM\*

\* [HTTP://W-WIE-WISSENSCHAFT.BLOGSPOT.IE/2010/12/MITSCHREIBEN-MIT-DEM-SYSTEM-CORNELL.HTML](http://w-wie-wissenschaft.blogspot.ie/2010/12/mit Schreiben-mit-dem-system-cornell.html)

- ❖ Mitschreiben mit System: "Cornell Notes"
- ❖ in USA an College, an der Uni: ein spezielles System: Notizensystem "Cornell Notes".
- ❖ 1949, Professor der Cornell University:  
Walter Pauk
- ❖ weit verbreitet in USA, auch manchmal in Deutschland
- ❖ online zu finden: Blankoseiten zum Ausdrucken

Datum      Lehrveranstaltung  
Thema

1

Zentrale  
Ideen

Normale Notizen

(während der Vorlesung)

Schlüssel-  
begriffe,  
Gedanken-  
struktur,  
Fragen

- Mitschrift der wichtigsten Inhalte
- Zahlen, Daten, Fakten
- Merksätze
- Fachbegriffe
- Tafelbild, Zeichnungen, Diagramme, Bilder
- Formeln
- Beispiele

(erst nach  
der Vor-  
lesung  
einfügen)

Zusammenfassung

+ Anschlussfragen, Transfer

(erst nach der Vorlesung, beim Nacharbeiten  
einfügen - in eigenen Worten)

- ❖ Sinn der Sache: bessere Übersicht und Methode zur Nacharbeit von Vorlesungen.
- ❖ Während der Lehrveranstaltung: im großen Kasten mitschreiben
- ❖ Nach der Veranstaltung: die beiden Kästen links und unten ausfüllen.
- ❖ Spalte links: "Cue Column" / "Recall Column" für wichtige Begriffe und zentrale Ideen bzw. Fragen
- ❖ rechts die Antworten , links die dazugehörigen Fragen auftauchen (z.B. "Was ist...?" oder "Warum...?" oder "Wie funktioniert...?")
- ❖ Wenn Sie Fragen formulieren, müssen Sie Ihre Mitschrift noch einmal durchdenken. Zusammenhänge werden klarer, die Bedeutung erschließt sich neu, und Sie behalten die Inhalte besser im Gedächtnis
- ❖ Box für die Zusammenfassung ("Summary Box"): sehr knapp (3-4 Sätze) in eigenen Worten, worum es in den Notizen oben rechts im Kern geht ( zwecks Rekapitulation des Inhalts und Erschließung der Relevanz )
- ❖ Potentiell hier auch Notieren von Anschlussfragen bzw. Transfer zu anderen, eigenen Beispielen und Anwendungsmöglichkeiten